

Niederschrift
über die 19. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Fürstenberg/Havel vom 06.05.2021

Anwesend sind:

Stadtv. Ilona Friedrich
Stadtv. Robert Schulzke
Bürgermeister Robert Philipp
Stadtv. Thomas Burmann
Stadtv. Lothar Kliesch
Stadtv. Thomas Hentschel
Stadtv. David Röwer
Stadtv. Andreas Manzel
Stadtv. Raimund Aymanns
Stadtv. Andreas Intress
Stadtv. Ina Kuhlmann
Stadtv. Sandro Große
Stadtv. Norman Kleßny
Stadtv. Marcus Dietrich Sander
Stadtv. Lutz Wilke (ab 18.52 Uhr anwesend)
Stadtv. Philipp Berg (ab 19.01 Uhr anwesend)

von der Stadtverwaltung sind anwesend:

Herr Dr. Lunkenheimer
Herr Appelt, 20
Herr Kadatz, 60
Frau Köngerski, Protokollantin

Ortsvorsteher*innen:

Herr Schwarzer

Ortsbeiratsmitglieder:

--

Entschuldigt fehlen:

Stadtv. Clemens Hinkeldey
Stadtv. Olaf Bechert

es fehlen:

Stadtv. Gregor Klos

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Ilona Friedrich, eröffnet um 18:35 Uhr die 19. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel in der Mehrzweckhalle, Berliner Str. 76 in 16798 Fürstenberg/Havel, und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Anwesenheit fest. Von 19 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 14 Mitglieder anwesend. Ab TOP 3 sind 16 Mitglieder anwesend.

Öffentliche Sitzung:

1. Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Bürgermeisters und Ergebnisbericht
4. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2021 der Stadt Fürstenberg/Havel
5. Anfragen an die Verwaltung

TOP 1 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Aymanns bittet um Meinungsäußerung zum Thema B96.

Herr Philipp bittet, dies unter TOP 3 Mitteilungen des Bürgermeisters abzufragen.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Bürger 1 fragt, ob die Rückerstattungen der Kitagebühren aufgrund Quarantäne/Corona automatisch erfolgen.

Herr Philipp teilt mit, dass es dazu regelmäßig Informationen gibt.

Herr Appelt informiert über 2 Varianten zur Rückerstattung.

Bürger 1 fragt weiterhin, wieso nicht für den Antrag der Fraktion AfD auf Anschaffung von Luftfiltergeräten gestimmt wurde?

Herr Philipp teilt mit, dass die Raumanzahl ermittelt wurde und die Kosten recherchiert wurden, diese belaufen sich auf ca. 150.000 € bis 200.000 €. Ein Vorschlag für eine Deckungsquelle liegt jedoch nicht vor.

Herr Röwer fragt nach der Anzahl der Räume und verweist auf die Kosten für die Anschaffung des Fahrzeuges für den Bauhof und schlägt vor, dieses Fahrzeug zu leasen.

Frau Friedrich bittet, den Punkt unter TOP Haushalt zu behandeln.

Bürger 1 teilt mit, dass Luftfiltergeräte bei Amazon zu einem Preis von 350,00 € erhältlich sind.

Herr Schwarzer teilt mit, dass zu seinem Antrag auf Sperrung des Weges zum Peetschsee der Beschluss der Stadtverordneten vorliegen muss und fragt, wann die Verwaltung den Antrag einbringen wird. Er teilt weiterhin mit, dass es sich um eine temporäre Sperrung während der Sommermonate handelt.

Herr Philipp berichtet, dass ein Ortstermin in Steinförde stattgefunden hat. Die Rechtslage ist, dass die Straße entwidmet werden müsste. Diesen Antrag wird die Verwaltung nicht stellen. Der Antrag muss von einer Fraktion gestellt werden, spricht sich die Mehrheit der Stadtverordneten dann für diesen Antrag aus, wird ein Antrag bei der Verkehrsbehörde gestellt. Er verweist weiterhin darauf, dass der Weg dann für alle Personen gesperrt ist.

Frau Friedrich spricht sich für eine zeitliche Sperrung aus; es geht darum, dass nicht gezeltet wird, kein Müll liegen bleibt und die Wege und Umgebung erhalten bleiben sollen. Sie verliest aus der Kommunalverfassung, § 46 Abs. (2) zum Thema Anträge aus dem Ortsbeirat.

Herr Hentschel schlägt vor, einen Antrag zu stellen.

Herr Philipp weist darauf hin, dass wir den TOP Einwohnerfragestunde behandeln und bittet die Fraktion, einen Antrag zu stellen.

TOP 3 Mitteilungen des Bürgermeisters und Ergebnisbericht

Herr Philipp berichtet über folgendes Thema:

Bundesstraße 96 (Stadt Fürstenberg/Havel hat bereits auf ihrer Website informiert)

Die Vorzugsvariante bedurfte Voruntersuchungen, es gab regelmäßige Gespräche mit dem Landesamt Straßenwesen, die Entscheidung und Kommunikation erfolgte durch das Infrastrukturministerium, auf die städtische Beschlusslage wurde hingewiesen, Unterlagen zur Vorzugsvariante wurden dem Bund übergeben, Bundesrepublik entscheidet über Verlauf.

Herr Hentschel spricht seinen Unmut über den Umgang mit den Bürgern und Lokalpolitikern aus.

Herr Intress ist der Meinung, dass der Freiraumverbund das größte Hindernis ist und zitiert aus einem Bauausschuss-Beschluss.

Herr Aymanns informiert, dass 36 Gebäude aktiven Lärmschutz benötigen, die Anzahl der passiven wurde nicht geäußert. Es sind Schallschutzmauern zwischen 2, 6 und 9 Meter Höhe vorgesehen. Ist es vorgesehen, unseren Haushaltsansatz für Rechtskosten zu erhöhen?

Herr Burmann informiert, dass er an unzähligen Veranstaltungen teilgenommen hat und die Regierung ignorant handelt. Bei Umsetzung der Mittelvariante wäre die Bestrebung zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“ passé.

Herr Philipp ist der Meinung, eine Straße an eine andere Stelle zu setzen, ist keine Ortsumgehung.

Herr Wilke ist ebenso empört, dass man vor vollendete Tatsachen gestellt wird. Er bittet, die Minister in die Stadtverordnetenversammlung einzuladen.

Herr Kleßny schlägt vor, noch vor den Wahlen öffentlichen Druck auszuüben.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2021 der Stadt Fürstenberg/Havel – DS-Nr.: 165/2021 und Tischvorlage

Herr Appelt berichtet, dass der Haushalt 2021 bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 28.04.2021 ausführlich beraten wurde und verweist auf die Tischvorlage. Er empfiehlt, mit den haushaltsrelevanten Punkten dieser Liste zu beginnen und bittet um Abstimmung.

1. Abstimmung zu den Anträgen aus der Sitzung des Hauptausschusses und der Fraktionen

1. Punkt 13 Erhöhung der Aufwandsposition Winterdienst (Verwaltung)

Beschluss-Nr. 194/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, in den Haushaltsplan für 2021 einen Betrag in Höhe von 25.000,00 € für die Aufwandsposition Winterdienst einzustellen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	
(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

2. Punkt 14 Erhöhung der Aufwandsposition Kreisumlage (Verwaltung)

Beschluss-Nr. 195/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, in den Haushaltsplan für 2021 einen Betrag in Höhe von 150.000,00 € für die Aufwandsposition Erhöhung Kreisumlage einzustellen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	
(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3. Punkt 3 Projekt „Raumpioniere“ (Umsetzung nach § 18a BbgKVerf)

Frau Kuhlmann erläutert das Projekt Raumpioniere

Beschluss-Nr. 196/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, in den Haushaltsplan für 2021 einen Betrag in Höhe von 6.000,00 € für das Projekt „Raumpioniere“ einzustellen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	
(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

4. Punkt 25 Planung Jugendclub

Herr Intress erläutert den Antrag der Fraktion Die Linke/EB Kuhlmann noch einmal.

Beschluss-Nr. 197/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, in den Haushaltsplan für 2021 einen Betrag in Höhe von 30.000,00 € für die Planung des Vorhabens „Jugendclub Fürstenberg“ einzustellen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	
(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

5. Punkt 18 Anschaffung von Luftreinigungsgeräten für Schulen und Kitas

Herr Appelt teilt mit, dass der Grundsatzantrag empfohlen wurde, jedoch die Deckungsquelle unklar ist.

Es entsteht eine ausführliche Diskussion.

Einige Stadtverordnete sprechen sich für die Anschaffung solcher Geräte, einige dagegen aus.

Herr Berg stellt den Antrag auf Abstimmung, dass das Multicar für den städtischen Bauhof im nächsten Jahr angeschafft wird und für diese Summe Luftreinigungsgeräte angeschafft werden.

Beschluss-Nr. 198/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, dass der im Haushaltsplan für 2021 eingestellte Betrag in Höhe von 135.000,00 € für die Anschaffung eines Multicars für den Bauhof umgewandelt wird und dafür Luftfiltergeräte für Schulen und Kitas angeschafft werden. Die Anschaffung des Multicars soll im nächsten Jahr erfolgen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:

(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	7

2. Sonstige Fragen

1. Sportcamp Fürstenberg

Herr Aymanns stellt den Antrag, dass die im Haushalt 2020 nicht in Anspruch genommene Summe in Höhe von 500.000,00 € für das Sportcamp Fürstenberg in 2021 übertragen wird und weiterhin bis zur Fördermittelzusage mit einem Sperrvermerk versehen wird. Des Weiteren soll ein Betreiberkonzept vorgelegt werden.

Beschluss-Nr. 199/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, die im Haushaltsplan 2020 für das Vorhaben „Sportcamp Fürstenberg“ nicht in Anspruch genommene Summe in Höhe von 500.000,00 € in den Haushaltsplan 2021 zu übertragen und mit einem Sperrvermerk zu versehen. Des Weiteren soll ein Betreiberkonzept vorgelegt werden.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:

(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2

2. Aufzeichnungsgeräte Sitzungen

Herr Röwer fragt, ob die Beschaffung von Aufzeichnungsgeräten (20.000,00 €) für Sitzungen im Haushalt 2021 enthalten ist, da diese Anschaffung bereits im letzten Jahr beschlossen wurde.

Herr Appelt verneint dies.

Herr Philipp erklärt dazu, dass der Haushalt jedes Jahr neu geplant wird, für z. B. unvorhergesehene Maßnahmen müssen andere gestrichen werden, unter anderem Digitalisierung der Schulen. Bittet um Antragstellung, jedoch mit Deckungsquelle.

Herr Kleßny fragt, ob hierfür ein vorhandener Haushaltsrest verwendet werden kann?

Herr Appelt teilt mit, dass man die Summe aus dem Vorjahr übertragen könnte.

3. Anfrage Fraktion AfD vom 03.05.2021 zur B-Plan-Erweiterung Lychener Chaussee

Herr Philipp beantwortet die Fragen wie folgt:

Frage 1: Gibt es eine Munitionsfreiheitsbestätigung des Landkreises Oberhavel?

Antwort: die Fläche ist verzeichnet als Munitionsverdachtsfläche, eine Bescheinigung zur Munitionsfreiheit liegt nicht vor

Frage 2: Was kostet eine Munitionsfreiheitsbestätigung?

Antwort: kann nicht sicher beantwortet werden, Kosten je nach Untersuchungsaufwand, ca. 26.000,00 € bis 30.000,00 €

Frage 3: Wer haftet bei Unfällen ohne Munitionsfreiheitsbescheinigung?

Antwort: der Grundstückseigentümer, wenn sich Unbefugte dort bewegen

Frage 4: Wozu benötigt die Verwaltung eine Vermessung und Bodengutachten des Grundstücks, wenn es noch keinen Beschluss der Abgeordneten gibt, was mit dem Gelände passieren soll?

Antwort: Aufgabe war es, die Gewerbegebietsentwicklung zu realisieren, z. B. wurde Photovoltaik diskutiert. Derzeitig ist die Verwaltung in Sachen Grundstücksbewertung tätig.

Frage 5: Welche Konzepte gibt es für die Verwendung des Grundstücks und was würde die Umsetzung einzelner Konzepte kosten?

Antwort: Hier ist keine eindeutige Antwort möglich, für die Entwicklung eines Gewerbegebietes muss erst eine Kostenrecherche erfolgen, B-Plan usw. Wenn man mit dem jetzt bestehenden Gewerbegebiet vergleicht, kostet es mehrere Millionen €.

Der Beschlussvorschlag zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2021 wird zur Beschlussfassung gestellt.

Beschluss-Nr. 200/2021

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 mit seinen Anlagen einschließlich der beschlossenen Änderungen.

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:

(einschl. Bürgermeister):	19
Anwesend:	16
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

TOP 5 Anfragen an die Verwaltung

Herr Klessny fragt, ob es für den Haushalt eine Sonderveröffentlichung geben wird?

Herr Philipp teilt mit, dass die Verwaltung die Fristen überprüfen wird.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.03 Uhr

Herr Dr. Lunkenheimer verlässt die Sitzung um 21.17 Uhr.

Anträge zum Haushalt 2021

Auswirkungen im Planungszeitraum 2021 - 2024 bei Zustimmung auf den:				Empfehlung Hauptausschuss					Beschlussfassung STW						
Nr.	Antragsteller	Bezeichnung	geschätzte Kosten in €	ErgebnisHH	FinanzHH	Bemerkung der Verwaltung	Deckungsquelle/Haushaltstelle	EHH	FHH	ja	nein	Enthalt-ung	ja	nein	Enthalt-ung
	<u>Die Linke/EB Kuhlmann</u>														
1.		Fenster im Versorgungsgebäude (Festwiese) erneuern	4.000			wird im Rahmen der Instandsetzung mit durchgeführt									
2.		Prüfung der sanitären Installationen frostfrei zu halten (Versorgungsgebäude Festwiese)				zurückgenommen von der Fraktion									
3.		Bezuschussung Projekt "Raumpioniere" zzgl. Moderationskoffer für Umsetzung nach § 18a BbgKVerf (Beteiligung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen)	6.000	6.000	6.000	3.6.6.01.531200/731200 von 62 T€ auf 68T€				6	0	1	13	2	1
4.	<u>Pro Fürstenberg und Ortsteile</u>	Wiederaufnahme Sportcamp in mehreren Jahresscheiben	500.000			Übertragung aus dem Vorjahr, Sperrvermerk: FM-Zusage und Betreiberkonzept				1	1	5	13	1	2
		Förderung Sportcamp	350.000			Ermächtigung im FM-Bereich nicht übertragbar.									
5.		Erstellung eines Konzeptes o.ä. zur Wiedereröffnung einer Oberschule	2.500			zurückgezogen, Zahlen sollen geliefert werden									
6.		Besetzung der Unfallgefahr vor dem Gebäude Unter den Linden 12 (Bäckerei Eckert durch Schaffung von Stufen o.ä.				zurückgezogen, Prüfung auf Abhilfe zu schaffen									
7.		Beleuchtung vor den Baugrundstücken Weidendamm				geprüft und ggfs. umgesetzt. Pauschalposition im HH enthalten									
8.		Konzepterstellung zum weiteren Umgang mit den Abrisshäusern Unter den Linden/Forstr. Z.B. durch Vorbereitung eines Architektenwettbewerbs				Verweisung Bauausschuss				7	0	0			
9.		Aufstellung von Bänken und Papierkörben				es sind 25.000 € für Straßenmobiliar eingestellt (5.4.1.01)									
10.		Planungskonzeption Laubnahmestelle				Testlauf mit Containern läuft, Auswertung soll im Bauausschuss erfolgen									
11.	<u>CDU</u>	Anschaffung von 2 Weihnachtshütten pro Jahr (2019)	14.000			im HH 2021 enthalten (2.8.1.02.)									
12.		Spielgerät am Sportplatz Brederiche (2020)	10.000			als Ermächtigung übertragen									
13.	<u>Verwaltung</u>	Erhöhung der Aufwandsposition Winterdienst	25.000	25.000	25.000	Erhöhtes Schneeaufkommen im Februar 2021, Ansatz wurde anhand der Vorjahre geschätzt und reicht nicht aus.	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen 25.000 € Umgebung Selbstfahrfahle	25.000	25.000	7	0	0	15	0	1
14.		Erhöhung der Aufwandsposition Kreisumlage	150.000	150.000	150.000	Auswirkung der erhöhten Gewerbesteuerentnahmen aus 2019, Dadurch Erhöhung der Umlagegrundlage = Erhöhung Kreisumlage für 2021	Laufende Unterhaltung 5.4.1.01.522100 4x20.000; Baumsatzpflanzungen 5.4.1.01.5221100 4x15.000 €; Laufende Unterhaltung Brücken 5.4.1.01.522120 2x5.000 €	150.000	150.000	7	0	0	15	0	1

[illegible]